# **Parkbauten**
Lösungen für einen dauerhaften Schutz

BUILDING TRUST

# BESCHICHTUNGSLÖSUNGEN FÜR PARKBAUTEN

SIKA BIETET IHNEN für alle Bereiche im Parkhaus ein breites Spektrum an leistungsfähigen Oberflächenschutz- und Instandsetzungssystemen an, die bei Neubauten und Instandsetzungen dem dauerhaften Schutz der Betonkonstruktion dienen.

Vermeiden Sie unliebsame und kostspielige Überraschungen. Parkhäuser und Tiefgaragen sind extremen Belastungen ausgesetzt. Naturgemäß beanspruchen thermische, mechanische und chemische Einflüsse vor allem die Fahr- und Parkflächen in Parkbauten und führen langfristig zu Verschleiß und Schädigungen.

Bewehrung in Decken, Wänden und Stützen korrodieren aufgrund des Eintrags von Schadstoffen, beispielsweise durch Salze in Auftaumitteln. Somit bewirkt die chloridinduzierte Korrosion die Depassivierung des Betonstahls und kann so die Standsicherheit des Gebäudes gefährden.

**Mit uns haben Sie einen starken Partner an Ihrer Seite und profitieren von unserem umfangreichem Parkhaus Know-How.**

## HIER GEHT‘S ZU UNSEREN LV-TEXTEN:

1 QR-Code scannen oder auf die Seite **www.ausschreiben.de/katalog/sika** gehen.

2 Links im Reitermenü auf „Fußboden-Systemlösungen“.

## IHR **NUTZEN**
## IHRE **VORTEILE**

**HOHE BESTÄNDIGKEIT**
Dauerhafter Schutz gegen Feuchtigkeit und mechanische Einflüsse.

**VERLÄNGERTE LEBENSDAUER**
durch geringen Verschleiß und leichter Reinigung.

**BREITES SPEKTRUM**
an maßgeschneiderten und individuellen Systemlösungen.

**ZERTIFIZIERT & GEPRÜFT**
Systeme nach den aktuell gültigen Regelwerken.

# INHALT


## Innovationen

**1** i-Cure® Technologie 08
EpoCem Technologie 09
Parking Abrasion Test 10
Polyurea 12
Druckwasserprüfung 13

## Oberflächenschutz

**2** Freidecks 16
**3** Zwischendecks 20
**4** Bodenplatten/Tiefgaragen 22
**5** Rampen und Spindeln 26
**6** Alle Systeme auf einen Blick 28

## Abdichtung

**7** Abdichtung 32

## Sanierung

**8** Betoninstandsetzung 38
**9** Nicht befahrbare Flächen – Systeme von OS 1 – OS 5 40

## Service

**10** Referenzen 44
**11** Ansprechpartner 46
**12** Produktübersicht 47

## Innovationen


**1** i-Cure® Technologie 08

EpoCem Technologie 09

Parking Abrasion Test 10

Polyurea 12

Druckwasserprüfung 13

# 1 | i-CURE® TECHNOLOGIE
## DIE POWERFORMEL

DIE I-CURE® TECHNOLOGIE ermöglicht eine gezielte und kontrollierte chemische Vernetzung während der Applikations- und Aushärtungsphase. Damit bietet die i-Cure® Technologie im Gegensatz zu herkömmlichen Polyurethanen den großen Vorteil, nicht aufzuschäumen. Weiterhin bietet die neue Verschleißschicht im Zusammenspiel mit der Dichtungsschicht einen exzellenten Haftverbund. Dieser wirkt sich ebenfalls positiv auf die Langlebigkeit aus.

**Die Sika i-Cure® Technologie**
- Hohe Feuchtigkeitstoleranz
- Kein Aufschäumen
- Optimale Polymervernetzung

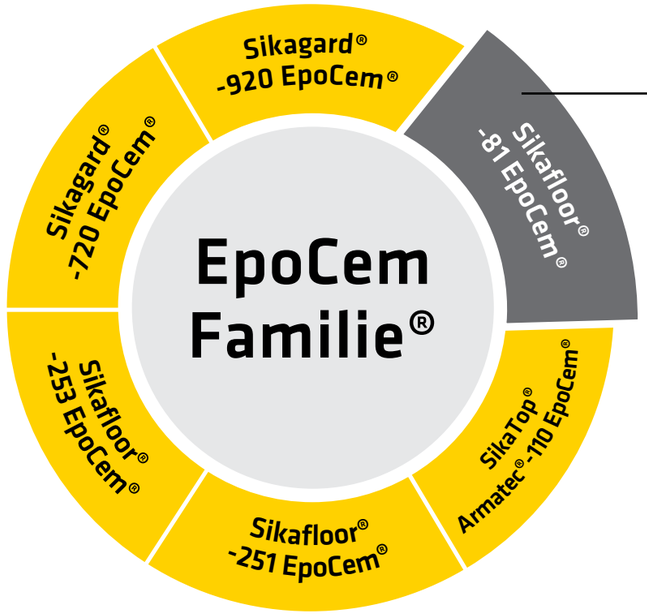
**Phthalatfreier Weichmacher in Sikafloor®-376**
- Rezeptformulierung der Dichtungsschicht ohne den Einsatz eines Phthalates als Weichmacher
- Umweltschonender Einsatz von Rohstoffen: Verwendung eines Weichmachers auf Basis Zitronensäureester

### MEHR INFORMATIONEN GEWÜNSCHT?

Weitere Informationen finden Sie in unserer Broschüre „PARKBAUTEN i-Cure® – DIE POWERFORMEL FÜR HÖCHST ROBUSTE OS-SYSTEME“ oder unter **www.sika.de/icure**.

# DAS „EpoCem®“-PRINZIP
## CLEVER VORBEUGEN

BEI DER SIKA® EpoCem® TECHNOLOGIE bildet sich nach der Applikation eine chemisch-physikalisch, vernetzte Hybridmatrix und ermöglicht eine temporäre Feuchtigkeitssperre. Dadurch wird die Untergrundfeuchte auf <4 % (kleiner) reduziert und verhindert bei der nachfolgenden Beschichtung eine osmotische Blasenbildung.




- Verhindert osmotische Blasenbildung
- Ausgezeichnete Haftung auf Frischbeton
- Weiterverarbeitung nach 24 h

### DIE TECHNOLOGIE

**Sika® EpoCem®**
bildet eine temporäre Feuchtigkeitssperre und verhindert damit Schäden an dem darauf applizierten Kunstharzbeschichtungssystem.

# PAT –
# PARKING ABRASION TEST

STANDARDISIERTE PRÜFUNGEN wie beispielsweise das „Taber- oder BCA-Verfahren“ stellen Verschleißerscheinungen an realen Parkbauten nur ungenügend nach und bilden das reale Belastungsszenario nicht ab. Aufgrund der vielfältigen Beanspruchungen ist es aber erforderlich, dass befahrene OS-Systeme einer möglichst praxisnahen Prüfung unterliegen.

## WAS IST DER PAT?

Das Parking-Abrasion-Testverfahren, simuliert die Beanspruchung der Beschichtung unter praxisnahen Bedingungen optimal und ermöglicht somit eine präzise Differenzierung von Systemen.

Jedes unserer befahrenen Oberflächenschutzsysteme wird diesem Prüfverfahren unterzogen.

**Sikafloor® MultiFlex PB-55**

**OS 11A-SYSTEME NACH 5.000 ZYKLEN BEI 8° C / 80 % RF:**

## MEHR INFORMATIONEN GEWÜNSCHT?

Weitere Informationen finden Sie in unserer Broschüre „PARKING ABRASION TEST – PAT PRÜFVERFAHREN FÜR BEFAHRBARE OBERFLÄCHENSCHUTZSYSTEME“.

# PAT –
# PARKING ABRASION TEST

DAS PAT-TESTVERFAHREN, welches die tatsächliche Beanspruchung in Parkbauten simuliert, ermöglicht damit neben anderen entscheidenden Prüfungen vor allem eine präzise Differenzierung von Systemen.
Dies erleichtert die Entwicklung anforderungsgerechter Produktlösungen.

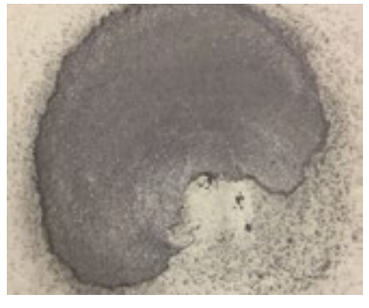
## KLASSIFIZIERUNG DER PRÜFERGEBNISSE

**KEINE SCHÄDEN**

Keine Risse, keine Körner ausgebrochen

**LEICHTE SCHÄDEN**

Risse in der Deckversiegelung erkennbar und/oder einzelne Körner herausgebrochen



**ZERSTÖRT**

Größere Bereiche ohne Deckversiegelung oder vollständig abgetragene hwO

# POLYUREA
## EIN WERKSTOFF DER ZUKUNFT

DIE HOCHREAKTIVEN POLYUREA-SYSTEME sind nach wenigen Sekunden fest, nach kürzester Zeit ausgehärtet, begeh- und überarbeitbar. Diese kurzen Zeitfenster machen Sanierungen unabhängiger von der Witterung. Stillstandszeiten in der Parkanlage können damit sehr kurzgehalten werden, so dass durch derartige Störungen im Betrieb verursachte Einnahmenausfälle gering gehalten werden können.

# DRUCKWASSERBESTÄNDIGKEIT
## EINSATZ VON OS-SYSTEMEN IM GRUNDWASSER

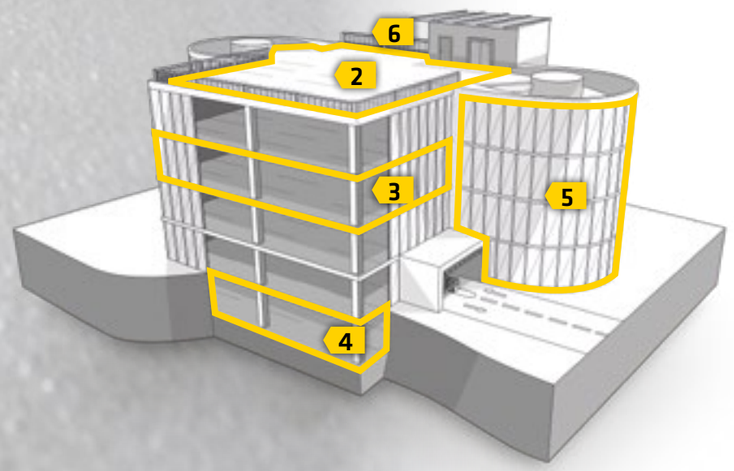
DIE PRÜFUNG DER DRUCKWASSERBESTÄNDIGKEIT ist nicht Gegenstand vom aktuellen Regelwerk. Dennoch können bei einer WU-Konstruktion ohne einer darunterliegenden Abdichtungslage unvorhersehbare Trennrisse auftreten, welche Folgeschäden am Beschichtungssystem verursachen. Mit dieser Untersuchung bieten wir dem Bauherren ein zusätzliches Qualitätsmerkmal unserer **Systeme Sikafloor® Traffic 2219 und Traffic 2239**.

**Sikafloor® Traffic 2219:**
Rissbreite 0,5 mm → Wasserdruck 1,5 bar;
Rissbreite 4,0 mm → Wasserdruck 0,8 bar

**Sikafloor® Traffic 2239:**
Rissbreite 0,5 mm → Wasserdruck 1,5 bar

## Oberflächenschutz


**2** Freidecks 16
**3** Zwischendecks 20
**4** Bodenplatten/Tiefgaragen 22
**5** Rampen und Spindeln 26
**6** Alle Systeme auf einen Blick 28

# 2 | FREIDECKS
## GUT GESCHÜTZT GEGEN NÄSSE UND SCHMUTZ

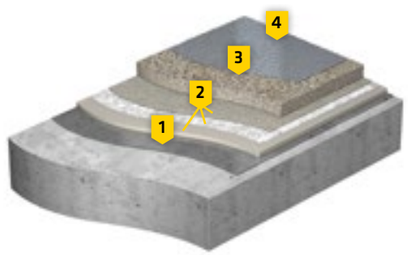
AUFGRUND IHRER EXPONIERTEN LAGE unterliegen Beschichtungen von frei bewitterten Parkflächen neben der mechanischen Beanspruchung durch den Fahrzeugverkehr vor allem der saisonal bedingten thermischen Beanspruchung. Gleichzeitig haben Sie die Aufgabe, den Konstruktionsbeton vor Schadstoffen, wie beispielsweise Chloride, Öl oder Bremsflüssigkeit zu schützen.

## OS 10-SYSTEME

### Sikafloor® Pronto RB-58

**SYSTEMMERKMALE**
- Extrem schnelle Aushärtungsgeschwindigkeit
- Rissüberbrückend (0,55 dynamisch)
- Hohe mechanische und chemische Beständigkeit

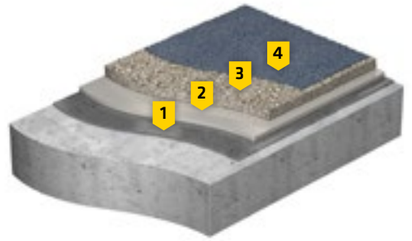
| | | |
|---|---|---|
| **1** | Grundierung: | **Sikafloor®-10 N / -11 Pronto** |
| **2** | Dichtungsschicht: | **Sikafloor®-32 Pronto** & **Sika® Reemat Premium** |
| **3** | Verschleißschicht: | **Sikafloor®-32 Pronto** (gefüllt mit **Sikafloor® Pronto Filler**) |
| **4** | Versiegelung: | **Sikafloor®-18 Pronto** |




### Sikafloor® MultiFlex PB-58 UV

**SYSTEMMERKMALE**
- Sehr feuchtigkeitstolerant (kein Aufschäumen, keine Blasenbildung)
- Verschleißfest
- Rissüberbrückend (0,55 mm dynamisch)

| | | |
|---|---|---|
| **1** | Grundierung: | **Sikafloor®-151** |
| **2** | Dichtungsschicht: | **Sikalastic®-851 (maschinell)** |
| **3** | Verschleißschicht: | **Sikafloor®-377** |
| **4** | Kopfversiegelung: | **Sikafloor®-359 N** |




### Sikafloor® MultiFlex PB-59 UV / Sikafloor® MultiFlex PB-75

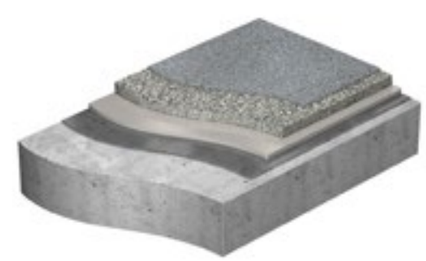
**SYSTEMMERKMALE**
- Sehr feuchtigkeitstolerant (kein Aufschäumen, keine Blasenbildung)
- Verschleißfest
- Rissüberbrückend (0,55 mm dynamisch)
- Phtalatfrei

| | | |
|---|---|---|
| **1** | Grundierung: | **Sikafloor®-151** |
| **2** | Dichtungsschicht: | **Sikafloor®-376** |
| **3** | Verschleißschicht: | **Sikafloor®-377** |
| **4** | Kopfversiegelung: | **Sikafloor®-2640 / -359 N** |

### Sikafloor® MultiFlex PB-76 / -76 UV

**SYSTEMMERKMALE**
- Hoch verschleißfest
- Verbesserte EP/PU-Hybridtechnologie
- Rissüberbrückend B 4.2 (0,55 mm, dynamisch)
- Geprüfte rückseitige Druckwasserbeständigkeit: 100 kPa (10 m Wassersäule) bei einer Rissbreite bis 0,5 mm nach 28 Tagen

| | | |
|---|---|---|
| **1** | Grundierung: | **Sikafloor®-151** |
| **2** | Dichtungsschicht: | **Sikalastic®-8800 (maschinell)** |
| **3** | Verschleißschicht: | **Sikafloor®-395 Elastomastic** |
| **4** | Kopfversiegelung: | **Sikafloor®-2640 / -359 N** |

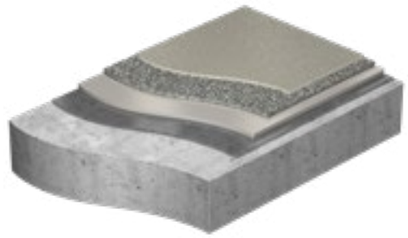


# 2 | FREIDECKS
## GUT GESCHÜTZT GEGEN NÄSSE UND SCHMUTZ

## OS 10-SYSTEME

### Sikafloor® Traffic 2219 - Outdoor

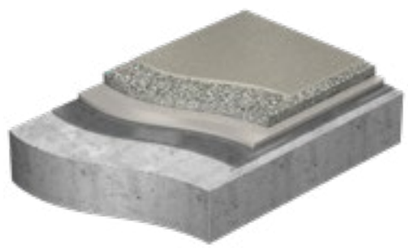
**SYSTEMMERKMALE**
- Hoch verschleißfest
- Auf mattfeuchten Untergründen applizierbar
- Rissüberbrückend B 3.2, $IV_{T+V}$ und bis 2,0 mm Rissaufweitung
- Geprüfte rückseitige Druckwasserbeständigkeit: 150 kPa (15 m Wassersäule) bei einer Rissbreite bis 0,5 mm nach 200 Tagen und 80 kPa (8 m Wassersäule) bei einer Rissbreite bis 4,0 mm



**1** Grundierung: **Sikafloor®-150 Plus / Sikafloor® P 922**
**2** Dichtungsschicht: **Sikalastic® M 689 (maschinell)**
**3** Einstreuschicht: **Sikafloor® TC 681**
**4** Versiegelung: **Sikafloor® TC 681**

### Sikafloor® Traffic 2219 - Indoor

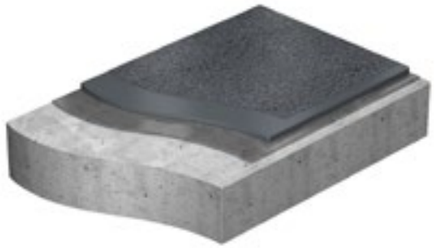
**SYSTEMMERKMALE**
- Hoch verschleißfest
- Auf mattfeuchten Untergründen applizierbar
- Rissüberbrückend $IV_{T+V}$ (0,45 mm, dynamisch)
- Geprüfte rückseitige Druckwasserbeständigkeit: 150 kPa (15 m Wassersäule) bei einer Rissbreite bis 0,5 mm nach 200 Tagen



**1** Grundierung: **Sikafloor®-150 Plus / Sikafloor® P 922**
**2** Dichtungsschicht: **Sikalastic® M 689 (maschinell)**
**3** Einstreuschicht: **Sikafloor® M 880**
**4** Versiegelung: **Sikafloor® TC 680**

### Sikafloor® Traffic 2239

**SYSTEMMERKMALE**
- Extrem schnelle Aushärtungsgeschwindigkeit
- Höchst verschleißfest
- Auf mattfeuchten Untergründen applizierbar
- Rissüberbrückend $IV_{T+V}$ und bis 3,5 mm Rissaufweitung
- Geprüfte rückseitige Druckwasserbeständigkeit: 150 kPa (15 m Wassersäule) bei einer Rissbreite bis 0,5 mm nach 200 Tagen



**1** Grundierung: **Sikafloor®-150 Plus / Sikafloor® P 922**
**2** Dichtungsschicht: **Sikalastic® M 689 (maschinell)**
**3** Overspray: **Sikafloor® M 689 (maschinell)**

# 3 | ZWISCHENDECKS
## BESTÄNDIG BEI HÖCHSTEN ANFORDERUNGEN

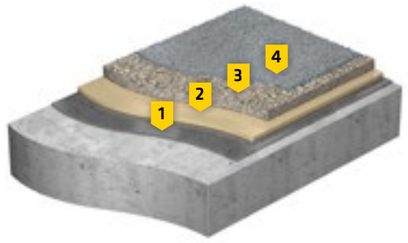
BEI DYNAMISCHER WECHSELLASTBEANSPRUCHUNG durch den Fahrzeugverkehr kann es zu Rissweitenänderungen kommen. So können aggressive Medien in konstruktive Elemente eindringen und diese langfristig schädigen. Je nach Beanspruchung können wir die optimale Lösung anbieten. Bei starker Frequentierung ist es ratsam ein verschleißfesteres Oberflächenschutzsystem zu wählen, beispielsweise ein OS 11a-System.

## OS 11a-SYSTEM

### Sikafloor® MultiFlex PB-55 UV / Sikafloor® MultiFlex PB-73

**SYSTEMMERKMALE**
- Sehr feuchtigkeitstolerant (kein Aufschäumen, keine Blasenbildung)
- Verschleißfest
- Rissüberbrückend (0,35 mm dynamisch)
- Phtalatfrei

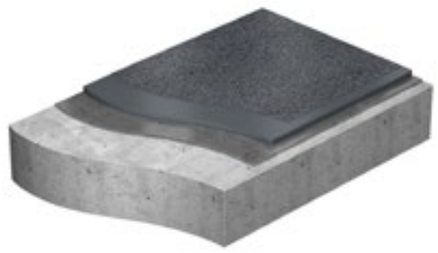
**1** Grundierung: **Sikafloor®-151** (optional: **Sikafloor®-150 Plus**)
**2** Dichtungsschicht: **Sikafloor®-376**
**3** Verschleißschicht: **Sikafloor®-377**
**4** Kopfversiegelung: **Sikafloor®-2640 / -359 N**




### Sikafloor® Traffic 2239

**SYSTEMMERKMALE**
- Extrem schnelle Aushärtungsgeschwindigkeit
- Höchst verschleißfest
- Auf mattfeuchten Untergründen applizierbar

**1** Grundierung: **Sikafloor®-150 Plus / Sikafloor® P 922**
**2** Dichtungsschicht: **Sikalastic® M 689 (maschinell)**
**3** Overspray: **Sikafloor® M 689 (maschinell)**



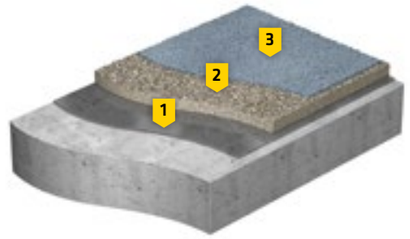


## OS 11b-SYSTEME

### Sikafloor® MultiFlex PB-56 UV

**SYSTEMMERKMALE**
- Verschleißfest
- Rissüberbrückend (0,35 mm dynamisch)
- Phtalatfrei

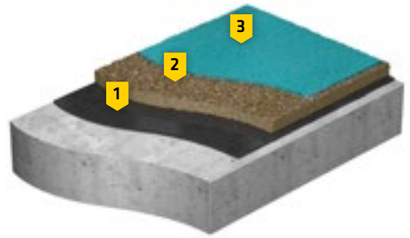
**1** Grundierung: **Sikafloor®-151** (optional: **Sikafloor®-150 Plus**)
**2** Dichtungs- und Verschleißschicht: **Sikafloor®-376**
**3** Kopfversiegelung: **Sikafloor®-359 N**




### Sikafloor® MultiFlex PB-74

**SYSTEMMERKMALE**
- Verschleißfest
- Rissüberbrückend (0,35 mm dynamisch)
- Phtalatfrei
- Frühwasserbeständigkeit (nach 24h)

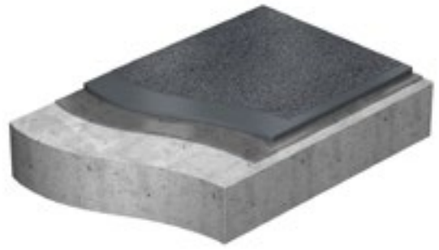
**1** Grundierung: **Sikafloor®-151**
**2** Dichtungs- und Verschleißschicht: **Sikafloor®-376**
**3** Kopfversiegelung: **Sikafloor®-2640**




### Sikafloor® Traffic 2239

**SYSTEMMERKMALE**
- Extrem schnelle Aushärtungsgeschwindigkeit
- Höchst verschleißfest
- Auf mattfeuchten Untergründen applizierbar

**1** Grundierung: **Sikafloor®-150 Plus / Sikafloor® P 922**
**2** Dichtungsschicht: **Sikalastic® M 689 (maschinell)**
**3** Overspray: **Sikafloor® M 689 (maschinell)**



### ALTERNATIVE SYSTEMLÖSUNGEN

Entsprechend der planerischen und konstruktiven Nutzungsanforderungen beraten wir Sie projektspezifisch sowohl beim Neubau als auch bei der Instandsetzung.

Folgende – neben den hier aufgeführten – Systeme sind sind für Zwischendecks alternativ möglich:

- **OS 8**
  Sikafloor® MultiDur EB-19
  Sikafloor® MultiDur EB-19 DE
  Sikafloor® MultiDur EB-38 DE
- **OS 10**
  Sikafloor® MultiFlex PB-76
  Sikafloor® Pronto RB-58
  Sikafloor® Traffic 2219 - Indoor
  Sikafloor® Traffic 2239

# 4 | TIEFGARAGEN & BODENPLATTEN
## SICHERER SCHUTZ UNTER DER ERDE

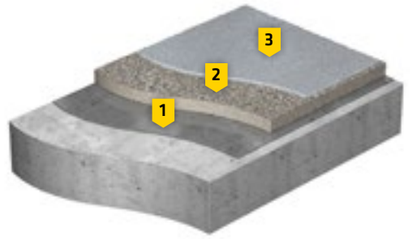
VERSCHIEDENE OBERFLÄCHENSCHUTZSYSTEME kommen in Tiefgaragen und bei Bodenplatten zum Einsatz und werden dabei individuell an die spezifischen Anforderungen angepasst. Eine besonders beliebte Wahl sind Epoxidharz-Beschichtungen, da sie vielfältige Vorteile bieten. Sie zeichnen sich durch ihre hohe Beständigkeit gegenüber Chemikalien, Abrieb und Feuchtigkeit aus. Dadurch sind sie ideal, um den Boden vor den Belastungen in Tiefgaragen zu schützen. Zusätzlich sind sie leicht zu reinigen, was die Instandhaltung erleichtert, und bieten eine rutschfeste Oberfläche.

## OS 8-SYSTEME

### Sikafloor® MultiDur WB-18 ECC

**SYSTEMMERKMALE**
- Epoxy Cement Concrete (ECC)-Basis
- Gegen drückendes Wasser geprüft (5 bar)
- Gegen rückwärtige Durchfeuchtung geprüft (34 Monate)
- Hohe Restfeuchteverträglichkeit (>6%)

**1** Grundierung: **Sika® Repair / Sikafloor® EC Modul**
**2** Einstreuschicht: **Sikafloor®-81**
**3** Kopfversiegelung: **Sikafloor®-2510 W**




### Sikafloor® MultiDur EB-19

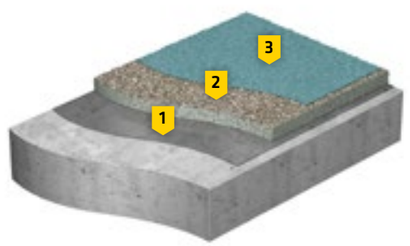
**SYSTEMMERKMALE**
- Hohe mechanische Beständigkeit
- Vergilbungsarm
- Frühwasserbeständig

**1** Grundierung/ Verlaufsmasse: **Sikafloor®-151**
**2** Kopfversiegelung: **Sikafloor®-2640**

### Sikafloor® MultiDur EB-38 DE

**SYSTEMMERKMALE**
- Hohe mechanische Beständigkeit
- Rissüberbrückend (0,3 mm, statisch)

**1** Grundierung: **Sikafloor®-151**
**2** Verschleißschicht: **Sikafloor®-591**
**3** Kopfversiegelung: **Sikafloor®-591**



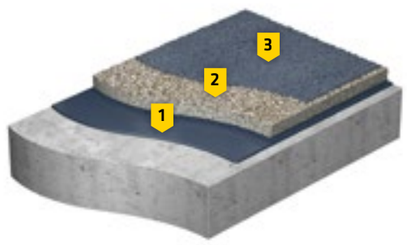
# TIEFGARAGEN & BODENPLATTEN
## SICHERER SCHUTZ UNTER DER ERDE

UNSER GEPRÜFTES, SCHNELLES OS 8-SYSTEM basiert auf Sikafloor®-2640 und ist im System als Grundierung, Einstreuschicht und Versiegelung einsetzbar. Diese innovative 2K-Epoxidharzbeschichtung härtet extrem schnell aus und ermöglicht dadurch eine volle Belastbarkeit in Rekordzeit - auch bei kalten Verarbeitungstemperaturen ab 5 Grad Celcius.

### Sikafloor® MultiDur EB-19 DE – UNSER SCHNELLSTES OS 8-SYSTEM

**Sikafloor® MultiDur EB-19 DE**

**SYSTEMMERKMALE**
- Frühwasserbeständig
- Vergilbungsarm
- Anwenderfreundlich




**1** Grundierung (optional): **Sikafloor®-2640**
**2** Verschleißschicht: **Sikafloor®-2640**
**3** Kopfversiegelung: **Sikafloor®-2640**

**OS 8-SYSTEME IM VERGLEICH**

Schnelle Aushärtung für kurze Sperrzeiten

**Standard Epoxidharzsystem** **Sikafloor® MultiDur EB-19 DE**

**Volle Belastbarkeit bei +10°C** (Vom ersten Arbeitsschritt bis zur Befahrbarkeit)

10 Tage

36 Stunden*

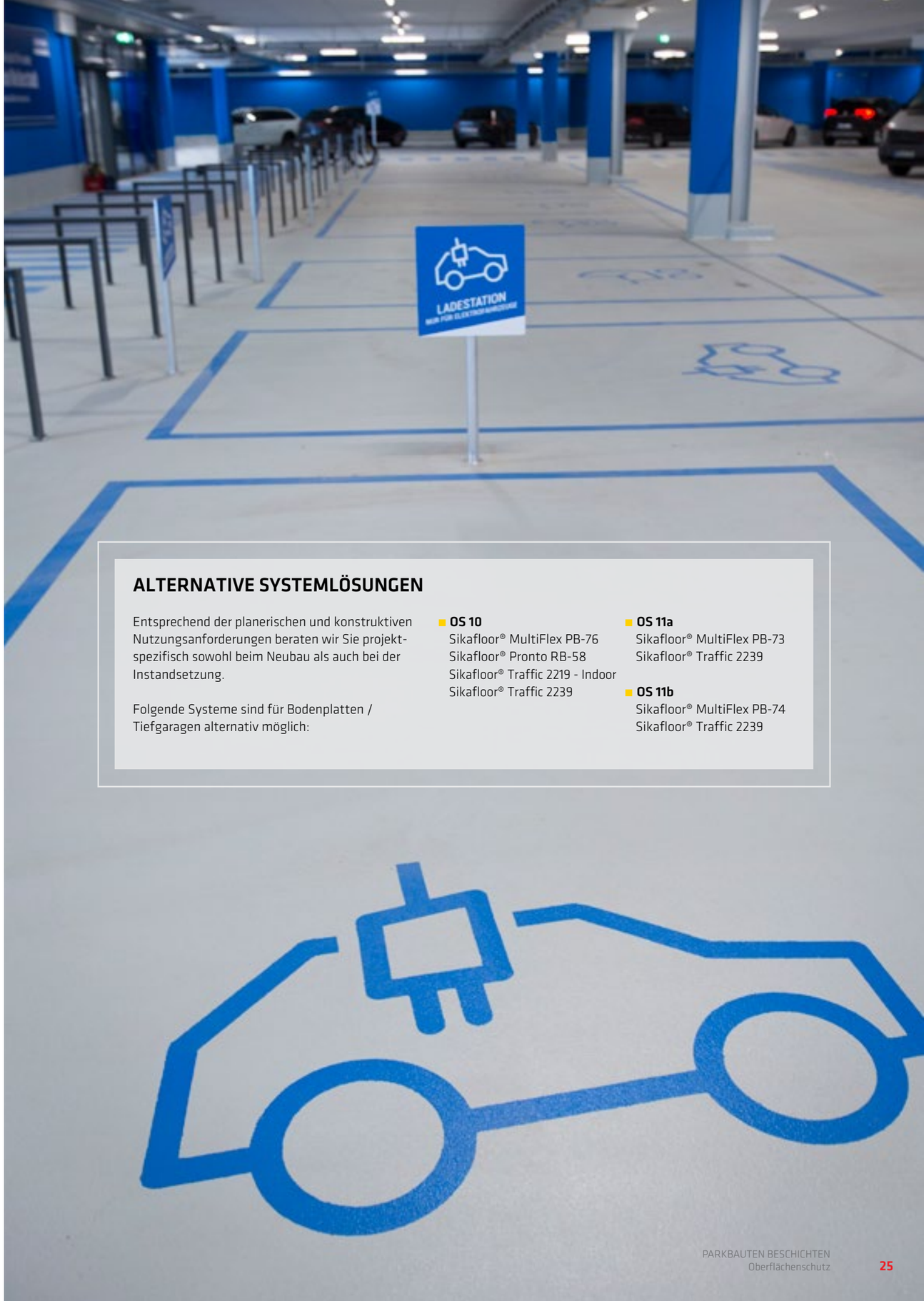
**Volle Belastbarkeit bei +20°C** (Vom ersten Arbeitsschritt bis zur Befahrbarkeit)

7 Tage

20 Stunden*

*Bei zweischichtigem Systemaufbau






**ALTERNATIVE SYSTEMLÖSUNGEN**

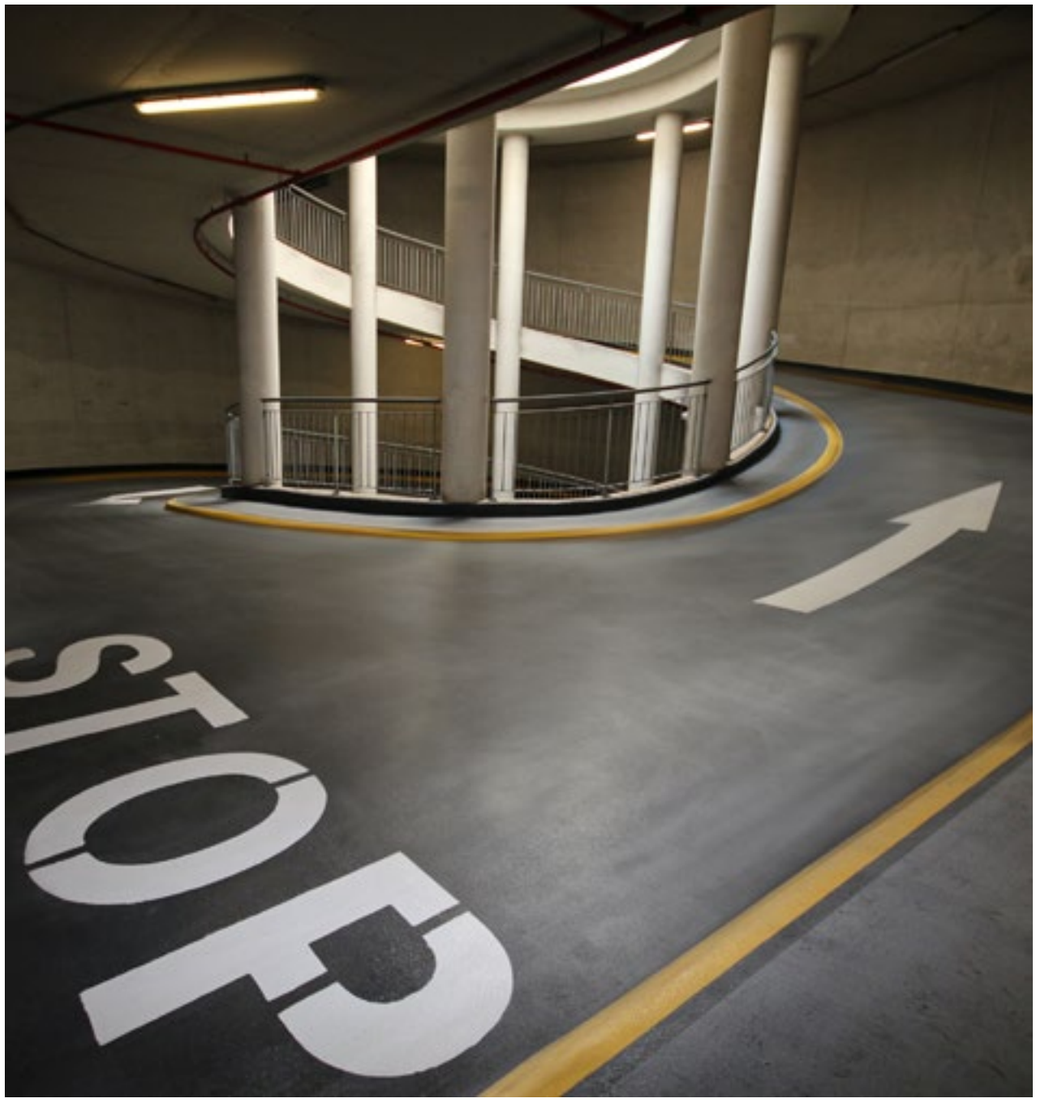
Entsprechend der planerischen und konstruktiven Nutzungsanforderungen beraten wir Sie projektspezifisch sowohl beim Neubau als auch bei der Instandsetzung.

Folgende Systeme sind für Bodenplatten / Tiefgaragen alternativ möglich:

- **OS 10**
  Sikafloor® MultiFlex PB-76
  Sikafloor® Pronto RB-58
  Sikafloor® Traffic 2219 - Indoor
  Sikafloor® Traffic 2239
- **OS 11a**
  Sikafloor® MultiFlex PB-73
  Sikafloor® Traffic 2239
- **OS 11b**
  Sikafloor® MultiFlex PB-74
  Sikafloor® Traffic 2239

# 5 | RAMPEN & SPINDELN
## HOCH VERSCHLEISSFESTE UND SCHNELLE SYSTEME

RAMPEN UND SPINDELN werden aufgrund ihrer Bauteilkonstruktion durch die Schub- und Scherkräfte der Fahrzeuge wesentlich stärker belastet, als andere Parkhausbereiche. Die Anforderungen an Verschleißbeständigkeit und Rutschfestigkeit sind hier besonders hoch.




## OS 8-SYSTEM

### Sikafloor® MultiDur EB-19

**SYSTEMMERKMALE**
- Hohe mechanische Beständigkeit
- Vergilbungsarm
- Frühwasserbeständig

**1** Grundierung/ Verlaufsmasse: **Sikafloor®-151**
**2** Kopfversiegelung: **Sikafloor®-2640**

## OS 10-SYSTEM

### Sikafloor® Pronto RB-58

**SYSTEMMERKMALE**
- Extrem schnelle Aushärtungsgeschwindigkeit
- Rissüberbrückend (0,55 - dynamisch)
- Hohe mechanische und chemische Beständigkeit

**1** Grundierung: **Sikafloor®-10 Pronto N / -11 Pronto**
**2** Dichtungsschicht: **Sikafloor®-32 Pronto & Sika® Reemat Premium**
**3** Verschleißschicht: **Sikafloor®-32 Pronto** (gefüllt mit **Sikafloor® Pronto Filler**) mit Quarzsand
**4** Versiegelung: **Sikafloor®-18 Pronto**

## ALTERNATIVE SYSTEMLÖSUNGEN

Entsprechend der planerischen und konstruktiven Nutzungsanforderungen beraten wir Sie projekt-spezifisch sowohl beim Neubau als auch bei der Instandsetzung.

Folgende Systeme ist für Rampen und Spindeln alternativ möglich:

- **OS 10**
  Sikafloor® MultiFlex PB-76
  Sikafloor® Traffic 2219 - Indoor

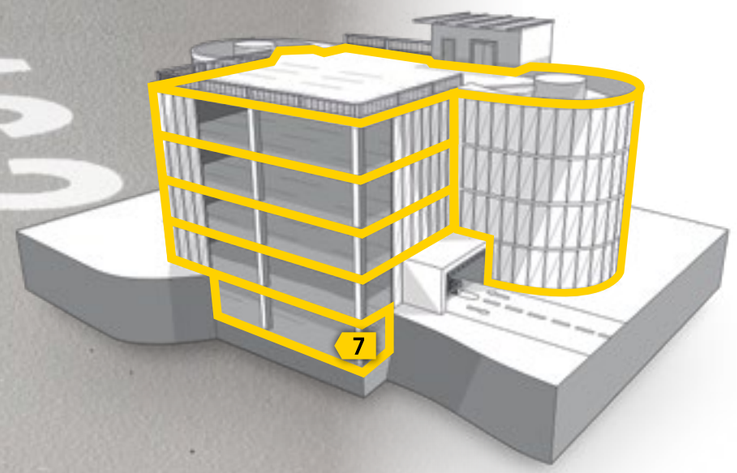
# GEPRÜFTE SYSTEMLÖSUNGEN
## FÜR PARKBAUTEN

| SYSTEM | SYSTEMNAME | ZULASSUNG / HERSTELLER-ERKLÄRUNG | GRUNDIERUNG [1] | DICHTUNGSSCHICHT [1] | VERSCHLEISSSCHICHT [1] | VERSIEGELUNG [1] | SCHICHT-DICKE HWO [7] | RISSÜBER-BRÜCKUNGS-KLASSE | BESONDERE LEISTUNGSMERKMALE | BRAND-VERHALTEN |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **OS 8** | **Sikafloor® MultiDur WB-18 ECC** | Gemäß EN 1504-2 und TR IH | SikaRepair/-floor EC-Modul<br>ca. 0,2 - 0,4 kg/m² | - | Sikafloor®-81 EpoCem<br>+ Quarzsand (0,3 - 0,8 mm)<br>ca. 6,0 kg/m² [3] | Sikafloor®-2510 W<br>ca. 2 x 0,25 - 0,35 kg/m² [4] | - | - | - | Bfl - s1 |
| | **Sikafloor® MultiDur EB-19** | Gemäß EN 1504-2 und TR IH | Sikafloor®-151<br>+ Quarzsand (0,1 - 0,3 mm)<br>ca. 1,2 kg/m² + 0,6 kg/m² [3] | - | - | Sikafloor®-2640<br>ca. 0,6 kg/m² | - | - | - | Bfl - s1 |
| | **Sikafloor® MultiDur EB-19 DE** | Gemäß EN 1504-2 und TR IH | Sikafloor®-2640 (optional)<br>+ Quarzsand (0,3 - 0,8 mm)<br>ca. 0,5 kg/m² | - | Sikafloor®-2640<br>+ Quarzsand (0,3-0,8 mm)<br>ca. 1,2 kg/m² + 0,6 kg/m² [3 | Sikafloor®-2640<br>ca. 0,7 kg/m² | - | - | Nach 24 Std Frühwasserbeständig | Bfl - s1 |
| | **Sikafloor® MultiDur EB-38 DE** | Gemäß EN 1504-2 und TR IH | Sikafloor®-151<br>+ Quarzsand (0,3 - 0,8 mm)<br>ca. 0,3 - 0,5 kg/m² | - | Sikafloor®-591<br>+ Quarzsand (0,3 - 0,8 mm)<br>ca. 2,0 kg/m² [3] | Sikafloor®-591<br>ca. 0,7 kg/m² [5] | - | Klasse A2<br>(0,3 mm) | - | Bfl - s1 |
| **OS 10** | **Sikafloor® MultiFlex PB-58 UV** | Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) | Sikafloor®-151<br>+ Quarzsand (0,3 - 0,8 mm)<br>ca. 0,4 - 0,5 kg/m² | Sikalastic®-851<br>ca. 2,4 - 2,8 kg/m² | Sikafloor®-377<br>+ Quarzsand (0,1 - 0,3 mm)<br>ca. 2,2 kg/m² + 1,1 kg/m² [2] [6] | Sikafloor®-359 N<br>ca. 0,7 kg/m² | 2,0 mm | B 4.2<br>(0,55 mm) | - | CfI - s1 |
| | **Sikafloor® MultiFlex PB-59 UV** | Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) | Sikafloor®-151<br>+ Quarzsand (0,3 - 0,8 mm)<br>ca. 0,4 - 0,5 kg/m² | Sikafloor®-376<br>ca. 2,5 kg/m² | Sikafloor®-377<br>+ Quarzsand (0,1 - 0,3 mm)<br>ca. 2,2 kg/m² + 1,1 kg/m² [2] [6] | Sikafloor®-359 N<br>ca. 0,7 kg/m² | 2,0 mm | B 4.2<br>(0,55 mm) | - | CfI - s1 |
| | **Sikafloor® MultiFlex PB-75** | Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) | Sikafloor®-151<br>+ Quarzsand (0,3 - 0,8 mm)<br>ca. 0,4 - 0,5 kg/m² | Sikafloor®-376<br>ca. 2,5 kg/m² | Sikafloor®-377<br>+ Quarzsand (0,1 - 0,3 mm)<br>ca. 2,2 kg/m² + 1,1 kg/m² [2] [6] | Sikafloor®-2640<br>mit 0,6 kg/m² | 2,0 mm | B 4.2<br>(0,55 mm) | Druckwasserbeständigkeit:<br>15 m Wassersäule,<br>Rissbreite bis 0,5 mm | Bfl - s1 |
| | **Sikafloor® MultiFlex PB-76 /-76 UV** | Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) | Sikafloor®-151<br>+ Quarzsand (0,3 - 0,8 mm)<br>Verbrauch: ca. 0,4-0,5 kg/m² | Sikalastic®-8800<br>Verbrauch: ca. 2,3 kg/m² | Sikafloor®-395 Elastomastic +<br>Quarzsand (0,3-0,8 mm)<br>Verbrauch: ca. 2,6 kg/m² + 1,3 kg/m² [2] | Sikafloor-2640® / -359 N<br>Verbrauch:<br>ca. 0,6 - 0,7 kg/m² | 2,0 mm | B 4.2 (0,55 mm) | Druckwasserbeständigkeit:<br>10 m Wassersäule,<br>Rissbreite bis 0,5 mm | Bfl-s1,<br>Dfl-s2 |
| | **Sikafloor® Pronto RB-58** | Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) | Sikafloor®-11 Pronto<br>ca. 0,4 - 0,5g/m² | Sikafloor®-32 Pronto<br>+ Sika® Reemat Premium<br>ca. 2,4 kg/m² | Sikafloor®-32 Pronto<br>+ Sikafloor® Pronto Filler<br>ca. 1,2 kg/m² + 2,4 kg/m² [2] | Sikafloor®-18 Pronto<br>ca. 0,6 - 0,8 kg/m² | 2,0 mm | B 4.2<br>(0,55 mm) | - | CfI - s1 |
| | **Sikafloor® Traffic 2219 Outdoor** | Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) | Sikafloor®-150 Plus / P 922 [9]<br>+ Quarzsand (0,3 - 0,8 mm)<br>Verbrauch: ca. 0,3-0,5 kg/m² | Sikalastic® M 689<br>Verbrauch: ca. 2,4 kg/m² | Sikafloor® TC 681<br>Verbrauch: ca. 0,7 kg/m² | Sikafloor® TC 681<br>Verbrauch: ca. 0,7 kg/m² | 2,0 mm | B 3.2 (0,35 mm)<br>$IV_{T+V}$ (0,45 mm) | Dyn. Rissüberbrückend: Bis 2,0 mm [8]<br>Stat. Rissüberbrückend: > 6,0 mm<br>Druckwasserbeständigkeit:<br>15 m Wassersäule, Rissbreite<br>bis 0,5 mm und 8 m Wassersäule,<br>Rissbreite bis 4,0 mm | Bfl-s1 |
| | **Sikafloor® Traffic 2219 Indoor** | Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) | Sikafloor®-150 Plus / P 922 [9]<br>+ Quarzsand (0,3 - 0,8 mm)<br>Verbrauch: ca. 0,3-0,5 kg/m² | Sikalastic® M 689<br>Verbrauch: ca. 2,4 kg/m² | Sikafloor® M 880<br>Verbrauch: ca. 0,7 kg/m² | Sikafloor® TC 680<br>Verbrauch: ca. 0,7 kg/m² | 2,0 mm | IVT+V (0,45 mm) | Druckwasserbeständigkeit:<br>15 m Wassersäule,<br>Rissbreite bis 0,5 mm | Bfl-s1 |
| | **Sikafloor® Traffic 2239** | Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) | Sikafloor®-150 Plus / P 922 [9]<br>+ Quarzsand (0,3 - 0,8 mm)<br>Verbrauch: ca. 0,3-0,5 kg/m² | Sikalastic® M 689 + Sikalastic® M 689 (Overspray)<br>Verbrauch: ca. 3,5 kg/m² | | | 2,0 mm | IVT+V (0,45 mm) | Dyn. Rissüberbrückend: Bis 3,5 mm<br>Stat. Rissüberbrückend: > 50,0 mm<br>Druckwasserbeständigkeit:<br>15 m Wassersäule,<br>Rissbreite bis 0,5 mm | Dfl-s1 |
| **OS 11a / Fa** | **Sikafloor® MultiFlex PB-55 UV** | Gemäß EN 1504-2 und TR IH, DIBt-Gutachten (mit SR-150 Plus) | Sikafloor®-150 Plus / -151<br>+ Quarzsand (0,3 - 0,8 mm)<br>ca. 0,5 kg/m² | Sikafloor®-376<br>ca. 2,1 kg/m² [3] | Sikafloor®-377<br>+ Quarzsand (0,1 - 0,3 mm)<br>ca. 1,7 kg/m² + 0,85 kg/m² [6] | Sikafloor®-359 N<br>ca. 0,7 kg/m² | 4,5 mm<br>(1,5 mm /<br>3,0 mm) | B 3.2 / $II_{T+V}$<br>(0,35 mm) | - | CfI - s1 |
| | **Sikafloor® MultiFlex PB-73** | Gemäß EN 1504-2 und TR IH, DIBt-Gutachten | Sikafloor®-151<br>+ Quarzsand (0,3 - 0,8 mm)<br>ca. 0,5 kg/m² | Sikafloor®-376<br>ca. 2,1 kg/m² [3] | Sikafloor®-377<br>+ Quarzsand (0,1 - 0,3 mm)<br>ca. 1,7 kg/m² + 0,85 kg/m² [6] | Sikafloor®-2640<br>ca. 0,6 kg/m² | 4,5 mm<br>(1,5 mm /<br>3,0 mm) | B 3.2 / $II_{T+V}$<br>(0,35 mm) | - | Bfl - s1 |
| | **Sikafloor® Traffic 2239** | Gemäß EN 1504-2 und TR IH | Sikafloor®-150 Plus / P 922 [9]<br>+ Quarzsand (0,3 - 0,8 mm)<br>Verbrauch: ca. 0,3-0,5 kg/m² | Sikalastic® M 689 + Sikalastic® M 689 (Overspray)<br>Verbrauch: ca. 5,0 kg/m² [3] | | | 4,5 mm<br>(1,5 mm /<br>3,0 mm) | B 3.2 / $II_{T+V}$<br>(0,35 mm) | - | Efl-s1 |
| **OS 11b / Fb** | **Sikafloor® MultiFlex PB-56 UV** | Gemäß EN 1504-2 und TR IH | Sikafloor®-150 Plus / -151<br>+ Quarzsand (0,3 - 0,8 mm)<br>ca. 0,5 kg/m² | Sikafloor®-376<br>+ Quarzsand (0,1 - 0,3 mm)<br>ca. 2,45 kg/m² + 0,49 kg/m² [3] | - | Sikafloor®-359 N<br>ca. 0,7 kg/m² | 4,0 mm | B 3.2 / $II_{T+V}$<br>(0,35 mm) | - | CfI - s1 |
| | **Sikafloor® MultiFlex PB-74** | Gemäß EN 1504-2 und TR IH, DIBt-Gutachten | Sikafloor®-151<br>+ Quarzsand (0,3 - 0,8 mm)<br>ca. 0,5 kg/m² | Sikafloor®-376<br>+ Quarzsand (0,1 - 0,3 mm)<br>ca. 2,45 kg/m² + 0,49 kg/m² [3] | - | Sikafloor®-2640<br>ca. 0,6 kg/m² | 4,0 mm | B 3.2 / $II_{T+V}$<br>(0,35 mm) | - | Efl-s1 |
| | **Sikafloor® Traffic 2239** | Gemäß EN 1504-2 und TR IH | Sikafloor®-150 Plus / P 922 [9]<br>+ Quarzsand (0,3 - 0,8 mm)<br>Verbrauch: ca. 0,3-0,5 kg/m² | Sikalastic® M 689 + Sikalastic® M 689 (Overspray)<br>Verbrauch: ca. 4,5 kg/m² [3] | | - | 4,0 mm | B 3.2 / $II_{T+V}$<br>(0,35 mm) | - | Efl-s1 |
| **OS 14** | **Sikafloor® MultiFlex PB-75** | Gemäß EN 1504-2 und TR IH | Sikafloor®-151 + Quarzsand<br>(0,3 – 0,8 mm) ca. 0,4 – 0,5 kg/m | Sikafloor®-376<br>ca. 2,5 kg/m² [3] | Sikafloor®-377<br>+ Quarzsand (0,1 - 0,3 mm)<br>ca. 2,35 kg/m² + 1,2 kg/m² [2] | Sikafloor®-2640<br>ca. 0,6 kg/m² | 6,0 mm<br>(2,0 mm /<br>4,0 mm) | B 4.2<br>(0,55 mm) | - | Bfl - s1 |

1) In Abhängigkeit von Umgebungs-, Objekt- und Verarbeitungsbedingungen können andere Materialverbrauchswerte zur Einhaltung der Sollschichtdicken erforderlich sein.
2) Bei Applikation z. B. auf Rampen ist zu empfehlen, den Arbeitsgang in 2 Arbeitsgänge aufzuteilen.
3) Die angegebenen Verbräuche beziehen sich auf die Rautiefenklasse RT0,3 gemäß TR IH; für Rautiefen $R_t$ > 0,5 mm ist gemäß der Technischen Regel mit einem vorgängigen Arbeitsgang zu egalisieren. Schichtdickenzuschläge gemäß Instandsetzungsrichtlinie des DAfStb, Teil 2 - Tab. 5.2.
4) Sikafloor®-2510 W kann mit bis zu ca. 5 % Wasser verdünnt werden.
5) Bei Umgebungs- und Untergrundtemperaturen <15°Grad, wird eine Zugabe von ca. 3-5 % Sika® Verdünnung C erforderlich.
6) Wenn die Umgebungs- und Untergrundtemperatur <15°Grad beträgt, ist der Verfüllgrad auf 40 % zu reduzieren.
7) hwO = hauptsächlich wirksamen Oberflächenschutzschicht.
8) Höherer Verbrauch bei Sikalastic M 689 mit ca. 2,6 kg/m²
9) Inklusive zusätzlicher Kratzspachtelung und Einsatz vom Haftvermittler Sikalastic® P 691 gemäß den Angaben zur Ausführung.

# Abdichtung

**7** Abdichtung 32



# 7 | ABDICHTUNG
# FÜR JEDE ANWENDUNG

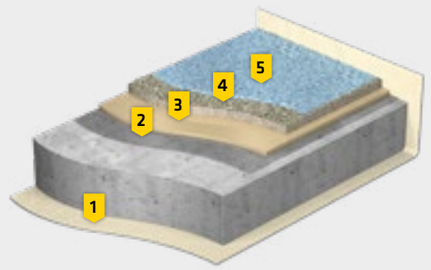
UNSER SYSTEMPORTFOLIO bietet neben den befahrenen OS-Systemen auch eine Vielzahl weiterer Lösungen an. Hierbei bietet eine Frischverbundabdichtung mit beidseitig rissüberbrückenden Verbundschicht unterschiedliche Lösungsmöglichkeiten für die Abdichtung mit Flüssigkunststoff und Bitumen-Schweißbahn sowie die Beschichtung von Gussasphalt.

## Sika® Duplex System
Frischbetonverbundabdichtung

**GESAMTSCHICHTDICKE** ca. 6 – 7 mm

**SYSTEMMERKMALE**
- Rissüberbrückung und Chloridschutz oberseitig
- Außenabdichtung gegen drückendes Wasser (Wassersäule bis 20 m geprüft)

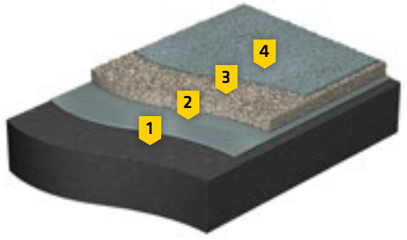
**1** Frischbetonverbundfolie: **SikaProof® A+**
**2** Grundierung: **Sikafloor®-151**
**3** Dichtungsschicht: **Sikafloor®-376**
**4** Verschleißschicht: **Sikafloor®-377**
**5** Kopfversiegelung: **Sikafloor®-359 N / -2640**




## BESCHICHTUNG VON GUSSASPHALT

Die schnelle Hybridbeschichtung Sikafloor® Pronto RB-58 kombiniert PU- und MMA-Technologie und vereint dadurch hohe Elastizität mit extrem schneller Aushärtung. Sie ist wirtschaftlich zu verarbeiten, bietet zuverlässige Rutschhemmung (z. B. R11 V4), eine große Farbtonauswahl und eignet sich auch ideal zur Beschichtung von Gussasphaltbelägen.

**1** Grundierung **Sikafloor®-10 N**
**2** Dichtungsschicht: **Sikafloor®-32 Pronto &** **Sika® Reemat Premium**
**3** Verschleißschicht: **Sikafloor®-32 Pronto** (gefüllt mit **Sikafloor® Pronto Filler**)
**4** Versiegelung: **Sikafloor®-18 Pronto**




**ALTERNATIVE SYSTEMLÖSUNGEN**

Entsprechend der planerischen und konstruktiven Nutzungsanforderungen beraten wir Sie projektspezifisch sowohl beim Neubau als auch bei der Instandsetzung.

Folgendes System sind für die Abdichtung alternativ möglich:
- Sikafloor® MultiFlex PB-32 / -32 UV

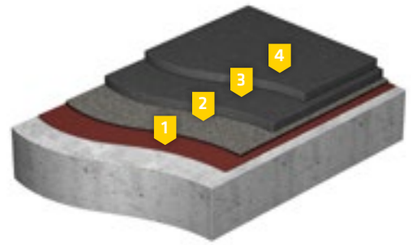


## ABDICHTUNG MIT POLYMERBITUMEN-SCHWEISSBAHNEN
UNTER GUSSASPHALT NACH ZTV-ING 6-1

Mit der Polymerbitumen-Schweißbahn **SikaShield®-Ergobit Pro** werden Parkbauten dauerhaft und zuverlässig abgedichtet. Als Versiegelung kommt entweder **Sika® Ergodur-500 Pro / SikaShield®-501 Primer Pro** oder - bei kühler Witterung und sehr kurzen Bauzeiten - das sehr schnell reagierende PMMA-Harz **Sika® Ergodur Pronto Pro** um Einsatz.

**SYSTEMMERKMALE**
- Bei der BASt gelistet
- Seit Jahrzehnten bewährtes System
- Fremdüberwachte Produkte
- Geprüftes System nach ZTV-ING 6-1

**1** Versiegelung/ Kratzspachtelung **Sika® Ergodur-500 Pro / SikaShield®-501 Primer Pro / Sika® Ergodur Pronto Pro**
**2** Dichtungsschicht: **SikaShield® Ergobit Pro**
**3** Schutzschicht (Gussasphalt)
**4** Deckschicht (Asphalt nach ZTV-ING)

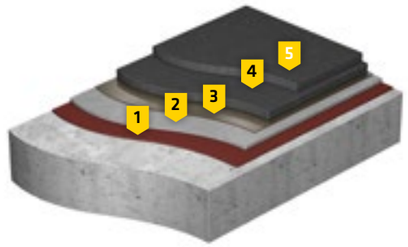



## ABDICHTUNG MIT FLÜSSIGKUNSTSTOFFEN
UNTER GUSSASPHALT NACH ZTV-ING 6-3

Bei komplizierter Abdichtungsgeometrie und bei vielen Anschlüssen eignet sich besonders die „Spritzabdichtung“ Sikalastic®-851 oder der von Hand zu verarbeitende Flüssigkunststoff Sikalastic®-822. Das Abdichtungssystem hält extremsten mechanischen Beanspruchungen stand und kann in Parkbauten bei Befahrung durch Pkws und auch durch Lkws (Zulieferverkehr) eingesetzt werden.

**SYSTEMMERKMALE**
- Problemlose Anschlüsse an aufgehende Bauteile
- Durchgehende, nahtlose Dichtungsschicht
- Große Flächenleistung

**1** Grundierung bzw. Kratzspachtelung: **Sika® Ergodur-500 Pro**
**2** Dichtungsschicht: **Sikalastic®-851 / -822**
**3** Verbindungsschicht: **Sikalastic®-823**
**4** Schutzschicht (Gussasphalt)
**5** Deckschicht (Asphalt nach ZTV-ING)




## SCHNELLE UND FLEXIBLE ABDICHTUNG
NACH ZTV-ING 6-3

**Sikalastic® Dispenser**
**Sikalastic® M 811 KD**
Polyurea-Polyurethan gemäß TL/TP BEL-B3 für den Einsatz als spritzbare Dichtungsschicht aus der Kartusche.

**SYSTEMMERKMALE**
- Einsatz durch nur eine Person
- Sehr kurze Rüstzeiten
- Flexibel und schnell auf unterschiedlichen Untergründen einsetzbar
- Innerhalb weniger Sekunden aushärtend und trocken
- Hervorragende mechanische und rissüberbrückende Eigenschaften
- Zugelassen und BASt-gelistet nach ZTV-ING 6-3

Für Details, Reparaturen, Überarbeitungen, Anschlüsse sowie schwer zugängliche Bereiche, bieten wir Ihnen jetzt auch eine einfache Lösung aus der Kartusche: Sikalastic® M 811 KD + Sikalastic® Dispenser. Lassen Sie sich unserem, über den nachfolgend aufgeführten QR-Code abrufbaren, Verarbeitungsvideo überzeugen.

# 8 | ABDICHTUNG
## FÜR JEDE ANWENDUNG

AN SENKRECHTEN BAUTEILEN muss die Abdichtung normgerecht hochgeführt werden. Bei diesen Detailausbildungen und Anschlußbereichen kommt Sikalastic® Rapid-722 Detail zum Einsatz: eine 2-komponentige, schnellhärtende und lösemittelfreie Flüssigkunststoffabdichtung auf PMMA-Basis.

**GEPRÜFT**
in Kombination mit Schweißbahn und Gussasphalt

**SCHNELL**
dank rascher Aushärtung; dadurch minimale Sperrzeiten

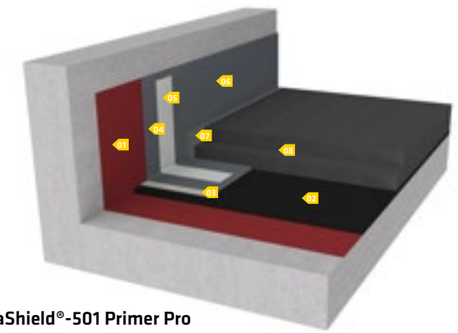
**TEMPERATURBESTÄNDIG**
beim Einbau von 230°C heißem Gussasphalt

**HOCHFLEXIBEL**
anwendbar für alle Geometrien und auf einer Vielzahl von Untergründen

**REGENFEST**
nach bereits 30 Minuten

### Sikalastic® Rapid-722 Detail
Zweikomponentiges, schnellhärtendes Polymethylmethacrylat Reaktionsharz

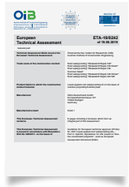
**SYSTEMMERKMALE**
- Geprüft nach EAD030350-00-0402 (ehemals ETAG 005) sowie im System mit Schweißbahn und Gussasphalt
- Lösemittelfrei
- UV-, hydrolyse- und alkalibeständig
- unterlaufsicher und bis 2 mm rissüberbrückend




**1** Versiegelungsharz nach ZTV-ING 6-1
**2** Polymerbitumen-Schweißbahn nach ZTV-ING 6-1
**3** Grundierharz für die Bitumenschweißbahn
**4** | **6** Detailabdichtung nach DIN 18532-2
**5** Vliesarmierung
**7** Fugenfüllstoff
**8** Asphaltbelag

**SikaShield®-501 Primer Pro**
**SikaShield® Ergobit Pro**
**Sikalastic® Rapid Primer Asphalt**
**Sikalastic® Rapid-722 Detail**
**Sikalastic® Rapid Vlies-110**
**für Randfugen nach TL Fug-StB**

Sikalastic® Rapid-722 Detail wird durch eine Reihe von unabhängigen Prüfzeugnissen und Zertifikaten gestützt, die eine objektive Bewertung der Leistungsfähigkeit und Qualität gewährleisten. Diese Dokumente sind von entscheidender Bedeutung, um die Einhaltung der spezifizierten Standards und Anforderungen sicherzustellen und vertrauen zu stärken. Hier sind drei Prüfzeugnisse, die vom Hersteller vorgelegt werden müssen:



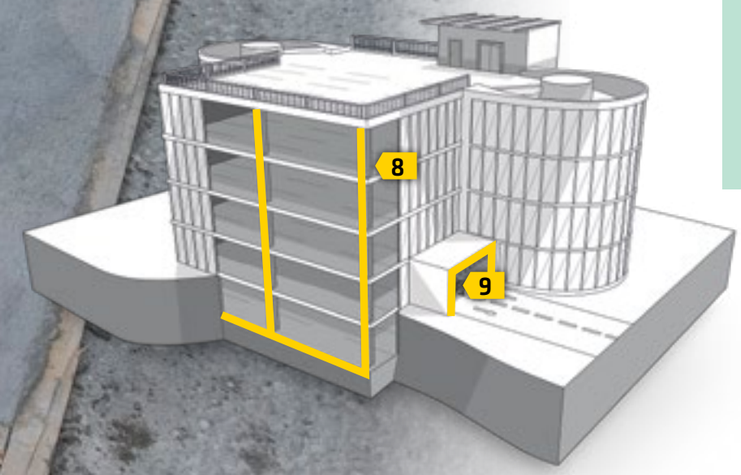

Europäisch Technische Bewertung
Sikalastic® Rapid-722 Detail nach
EAD 030350-00-0402 (ehemals ETAG 005)

Leistungserklärung (DoP) zum Produkt
Sikalastic® Rapid-722 Detail

Prüfbericht zur Temperaturbeständigkeit / Haftung bei Gussasphaltbelastung (+230°C) im gesamten Systemaufbau

### MEHR INFORMATIONEN GEWÜNSCHT?

Weitere Informationen finden Sie in unserer Broschüre "SIKALASTIC® RAPID-722 DETAIL - VERLEGEANLEITUNG FÜR DIE ABDICHTUNG VON DETAILS".




## Sanierung

**8** Betoninstandsetzung 38

**9** Nicht befahrbare Flächen – Systeme von OS 1 – OS 5 40

# 8 | BETONINSTANDSETZUNG
## ERHALTUNG & RENOVIERUNG

SIKA PRODUZIERT EIN UMFANGREICHES SORTIMENT an Betonersatzsystemen. Sie wurden speziell für die Reprofilierung oder den Ersatz des Originalprofils und der Funktion des geschädigten Betons konzipiert und eignen sich für Bauwerke jeglicher Art.

Das Sortiment umfasst zementgebundene, polymermodifizierte, zementbasierte und epoxidharzbasierte Produkte, die nach der spezifischen Projektanwendung und den konkreten Leistungsanforderungen gezielt ausgewählt werden können. All diese Reparaturwerkstoffe entsprechen der Norm EN 1504-9 Prinzip 3 Betonwiederherstellung sowie der Norm EN 1504-3. Die zu verwendende Mörtelklasse wird in der Regel in Bezug auf die Beschaffenheit und die Funktion des Betons im Bauwerk bestimmt. Reparaturwerkstoffe können mithilfe von unterschiedlichen Applikationstechniken verarbeitet werden. Für jede Applikationstechnik ist auch das entsprechende Produkt erhältlich.

### ALLGEMEINER SYSTEMAUFBAU

**1. KORROSIONSSCHUTZ**
- Zur Verhinderung einer weiteren Korrosion der Stahlbewehrung

**2. HAFTBRÜCKE**
- Zur Verbesserung der Haftung des Reparaturmörtels auf anspruchsvollen Substraten

**3. BETONERSATZ**
- Zur Instandsetzung von Betonmängeln
- Zur Wiederherstellung der Standsicherheit
- Zur Verbesserung der Haltbarkeit
- Zur Verbesserung des äußeren Erscheinungsbildes
- Zur Verlängerung der geplanten Nutzungsdauer

**4. FEINSPACHTEL**
- Zur Wiederherstellung der Haltbarkeit
- Zur Wiederherstellung des ästhetischen Erscheinungsbildes
- Zur Wiederherstellung des geometrischen Erscheinungsbildes
- Zur Bereitstellung einer Grundfläche für eine Deckbeschichtung

### WEITERE INFORMATIONEN

In unserer Broschüre „REFURBISHMENT - SCHUTZ UND INSTANDSETZUNG VON BETON“ finden Sie umfangreiche Informationen zu unserem Leistungs- und Produktportfolio in diesem Bereich.

Dem Schutz des Bewehrungsstahls kommt bei der Planung und Instandsetzung von Parkbauten zentrale Bedeutung zu. Zunehmend gewinnt der Kathodische Korrosionsschutz (KKS) hier an Bedeutung.

Dieses effiziente und wirtschaftliche System verhindert dauerhaft die Korrosion der Bewehrung und gilt deshalb als eine geeignete Maßnahme für den präventiven Schutz oder die Instandsetzung von chloridgeschädigten Parkbauten.

Die Entscheidung für diese Methode erfordert immer gezielte Bauwerksuntersuchungen sowie eine sach- und fachkundige Planung. Sind die Vorraussetzungen für den KKS gegeben, so bietet er viele Vorteile. In kurzer Bauzeit realisierbar, lässt er zudem partielle Instandsetzung bei laufendem Betrieb zu. Meist muss kein zusätzlicher Korrosionsschutz für den Bewehrungsstahl verwendet werden. Das größte Plus ist jedoch die enorme Verlängerung der Instandsetzungsintervalle aufgrund der lang anhaltenden Schutzwirkung.

Witterung und Tausalzeintrag können zu chloridinduzierter Bewehrungsstahlkorrosion führen. Dabei wird die schützende Passivierung der Armierung aufgehoben und der korrosive Prozess ausgelöst. In kurzer Zeit kann – aufgrund der hohen Querschnittsverluste am Stahl – die Standsicherheit des Bauwerks gefährdet sein.

### FUNKTIONSPRINZIP KKS

Beim KKS wird ein Anodensystem mit dem Pluspol einer Gleichstromquelle verbunden. Der zu schützende Bewehrungsstahl wird mit dem Minuspol verbunden und fungiert als Kathode. Der aufgezwungene Stromfluss bewirkt eine Potenzialverschiebung und verursacht als Nebeneffekt eine Entsalzung durch Wanderung der Chloridionen. Dieses Verfahren verhindert langfristig die Korrosion am Bewehrungsstahl. Im Fahrbahnbereich und auf vertikalen Flächen empfiehlt sich als Anode ein platinoxidbeschichtetes Titannetz.

### SIKA SYSTEMLÖSUNGEN FÜR DEN KKS

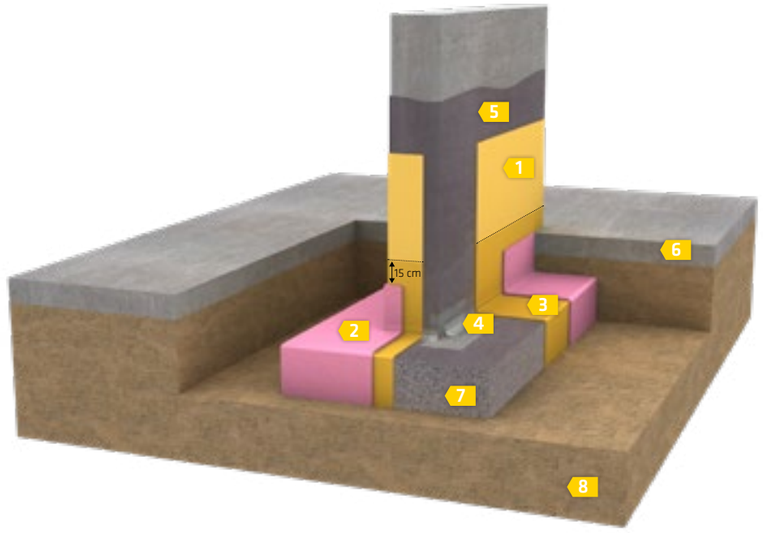
Beim KKS dürfen nur aufeinander abgestimmte Produkte und Systeme verwendet werden, die den Anforderungen der Richtlinie „Schutz und Instandsetzung von Beton“ des DAfStb (Rili-SIB 2001) entsprechen und zusätzlich einen Nachweis für einen begrenzten spezifischen Widerstand in Anlehnung an die EN 12696 erbringen.

- PCC I-Einbettmörtel: SikaTop® ES-104/-108
- SPCC-Einbettmörtel: SikaCem® Gunit-212 S
- PCC II: Sika MonoTop®-412 DE
- PCC II: Sika MonoTop®-603

# 9 | NICHT BEFAHRENE FLÄCHEN
## SYSTEME VON OS 1 – OS 5

AUFGEHENDE BAUTEILE wie Wände oder Stützen gilt es ebenfalls zu schützen, da sie durch chloridhaltiges Spritzwasser auch in der Vertikalen Schaden erleiden können. Der Schwachpunkt ist hierbei die Arbeitsfuge zwischen dem horizontalen und dem aufgehenden Bauteil, die durch entsprechende Maßnahmen geschützt werden muss.

### OBERFLÄCHENSCHUTZSYSTEM OS - 5B (DI)




Beschichtung mit geringer Rissüberbrückungsfähigkeit für nicht begeh- und befahrbare Flächen (mit Kratz- bzw.Ausgleichsspachtelung)

1. **SikaTop®-126 Pro** als Abdichtung nach OS-5b (DI)
2. Schutzlage
3. **SikaTop®-126 Pro** als Abdichtung nach DIN 18533
4. Hohlkehle aus **Sika MonoTop®-412 DE**
5. Ggf. **Sikagard®-552 W Aquaprimer**
6. Pflasterung oder Bodenplatte
7. Fundament aus Beton
8. Erdreich/Schotter

| OS-SYSTEM | BESCHREIBUNG | PRODUKTE |
|---|---|---|
| **OS 1 / OS A** | Hydrophobierung | ■ Sikagard®-706 Thixo<br>■ Sikagard®-740 W |
| **OS 2 / OS B** | Beschichtung für nicht begeh- und befahrbare Flächen ohne Kratz- bzw. Ausgleichsspachtelung | ■ Sikagard®-706 Thixo<br>+ Sikagard®-675 W ElastoColor / Sikagard®-260 WPU<br>■ Sikagard®-740 W<br>+ Sikagard® Wallcoat T / Sikagard®-260 WPU / Sikagard®-675 W ElastoColor |
| **OS 4/OS C** | Beschichtung mit erhöhter Dichtheit für nicht begeh- und befahrbare Flächen (mit Kratz- bzw. Ausgleichsspachtelung) | Spachtel<br>■ Sika® Icoment®-520<br>■ Sika MonoTop®-723 DE<br>■ Sika MonoTop®-622<br>■ Sikagard®-526 Lunkerspachtel<br><br>Beschichtung<br>■ Sikagard®-675 W ElastoColor<br>■ Sikagard®-260 WPU<br>■ Sikagard® Wallcoat T |
| **OS 5A/OS D II** | Beschichtung mit geringer Rissüberbrückungsfähigkeit für nicht begeh- und befahrbare Flächen (mit Kratz- bzw. Ausgleichsspachtelung) | Spachtel<br>■ Sika® Icoment®-520<br>■ Sika MonoTop®-723 DE<br><br>Beschichtung<br>■ Sikagard®-555 W Elastic |

## Service


**10** Referenzen 44

**11** Ansprechpartner 46

**12** Produktübersicht 47

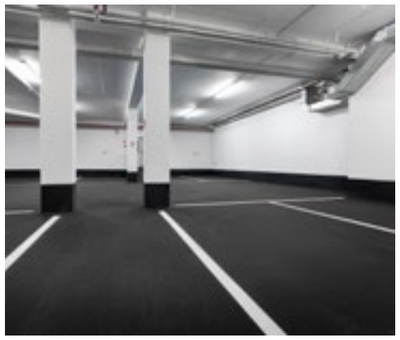
# 10 | SERVICE
# REFERENZEN

## TIEFGARAGE SPARKASSE MOERS

Die **Tiefgarage der Sparkasse Moers**, mit einer Fläche von 4.000 m², musste saniert werden, da Chloride die Bewehrung schädigten. Der Bauherr entschied sich rechtzeitig für die Sanierung, um hohe Kosten zu vermeiden. Die alte Oberfläche bestand aus stark gerissenem Beton und dünnem Asphalt ohne Abdichtung. Die Sanierung musste während des laufenden Betriebs in drei Abschnitten erfolgen, wobei Lärm und Staub minimiert werden sollten. Ursprünglich war ein aufwendiges Verfahren mit Hochdruckwasserstrahlen geplant, das jedoch hohe Lärmbelästigung und Kosten verursacht hätte. Stattdessen wurde das Polyurea System Sikafloor® Traffic 2239 eingesetzt, wodurch auf aufwendige Abtragsarbeiten verzichtet werden konnte. Innerhalb von 5 Monaten wurden zwei Ebenen erfolgreich saniert, mit minimaler Staub- und Lärmentwicklung. Bauherr und Planer waren mit der Ausführung und Leistungsfähigkeit des Systems sehr zufrieden.

### EINGESETZTE SIKA PRODUKTE

**Sikafloor® Traffic 2239**
- Grundierung: Sikafloor® P 622
- Dichtungsschicht: Sikalastic® M 689
- Overspray: Sikalastic® M 689



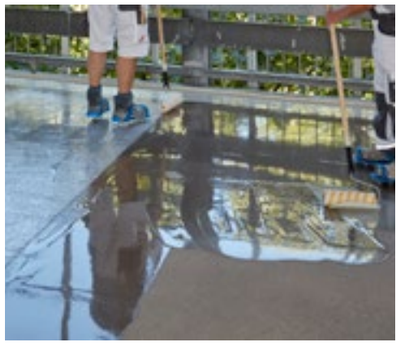
## PARKHAUS, BAD SALZUFLEN

Bei der Sanierung eines **Parkhauses in Bad Salzuflen** war das neue Oberflächenschutzsystem Sikafloor Pronto RB-58 der Sika Deutschland GmbH die richtige Wahl: Das System lässt sich extrem schnell verarbeiten, ist langlebig und bietet den Parkhausnutzern eine erhöhte Sicherheit - PuMa-Hybridtechnologie mit maximaler Aushärtegeschwindigkeit.

Das P3 „Parkhaus Zentrum“ ist mit 315 Stellplätzen eines der größten Parkhäuser in Bad Salzuflen. Wie bei vielen vergleichbaren Bauwerken waren auch hier die Bodenflächen nicht durch eine Beschichtung geschützt worden. Die hohe mechanische und chemische Belastung vor allem durch den Eintrag von Tausalz hatte daher bereits zur teilweisen Zerstörung der Beton-armierung geführt.

### EINGESETZTE SIKA PRODUKTE

**Sikafloor® Pronto RB-58**
- Grundierung: Sikafloor®-11 Pronto
- Dichtungsschicht Sikafloor®-32 Pronto & Sika® Reemat Premium
- Verschleißschicht: Sikafloor®-32 Pronto
- Kopfversiegleung: Sikafloor®-18 Pronto





## PARKHAUS P26, FLUGHAFEN MÜNCHEN

Das **Parkhaus P26** ist mit 1300 Stellplätzen eines der größten Parkgebäude des Flughafen in München. Der Schadstoffeintrag durch die Fahrzeuge erforderte eine umfangreiche Sanierung. Ein Oberflächenschutzsystem der Sika Deutschland GmbH sowie ein Kathodisches Korrosionsschutz System (KKS) schützen das Gebäude jetzt dauerhaft vor Schäden.

### EINGESETZTE SIKA PRODUKTE

- Betonersatz: SikaTop® ES-104/-108

**Sikafloor® MultiFlex PB-59**
- Grundierung: Sikafloor®-151
- Dichtungsschicht: Sikafloor®-376
- Verschleißschicht: Sikafloor®-377
- Kopfversiegelung: Sikafloor®-378
- Markierung: SikaCor® EG-5

## SANIERUNG TIEFGARAGE, FACKELCENTER

Die **Tiefgarage des Fackelcenters in Kaiserslautern** mit einer Fläche von ca. 3.300 m² wurde im Zuge einer umfassenden Modernisierung saniert. Die Herausforderung bestand in der hohen Gebäudelast und den Chloridkontaminationen der Stützen, die mit einem Katho-dischen Korrosionsschutzsystem (KKS) geschützt werden mussten. Für die Zwischendecke und die Bodenplatte, die durch das Grundwasser belastet wurden, kam Sikafloor® Traffic 2239 zum Einsatz, ein System, das hohe Rissüberbrückung und Abriebfestigkeit bietet. In den Rampen und Kurvenbereichen wurde das System Sikafloor® Traffic 2219 Indoor eingesetzt, da durch die zusätzliche spezielle Verschleißschicht, die Belastung minimiert und die Rutschfestigkeit verbessert wird.

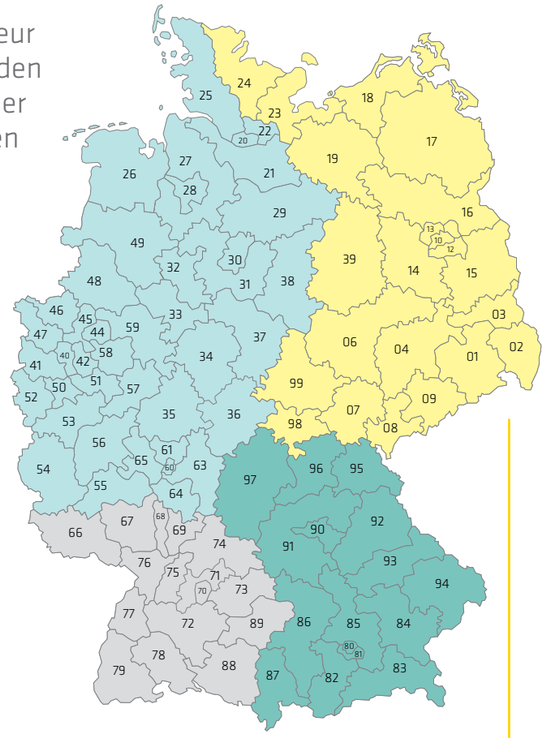
### EINGESETZTE SIKA PRODUKTE

**Sikafloor® Traffic 2219 Indoor**
- Grundierung: Sikafloor® P 622
- Dichtungsschicht: Sikalastic® M 689
- Verschleißschicht: Sikafloor® M 880
- Versiegelung: Sikafloor® TC 680

**Sikafloor® Traffic 2239**
- Grundierung: Sikafloor® P 622
- Dichtungsschicht: Sikalastic® M 689
- Overspray: Sikalastic® M 689

# 11 | SERVICE
## ANSPRECHPARTNER

WENN SIE als Ausführer, Planungsingenieur oder Verantwortlicher einer ausschreibenden Behörde Informationen, eine Beratung oder eine individuelle Lösung benötigen, stehen Ihnen unsere Experten in Ihrer Nähe zur Verfügung.




### UNSERE EXPERTEN IM BEREICH PARKBAUTEN VOR ORT

**Arnd Kotlenga**
Abteilungsleiter Parkbauten
(Interimsbetreuung)

+49 172 8119424

kotlenga.arnd@de.sika.com

**Markus Pelk**
Key Account Manager
Parkbauten

+49 172 7474432

pelk.markus@de.sika.com

**Niko Hebauer**
Key Account Manager
Parkbauten

+49 173 6784133

hebauer.niko@de.sika.com

**Florian Däschle**
Key Account Manager
Parkbauten

+49 173 6774875

daeschle.florian@de.sika.com

**Uwe Schneider**
Business Development Manager
Parkbauten

+49 151 23707738

schneider.uwe@de.sika.com



# 12 | SERVICE
## PRODUKTÜBERSICHT

| GRUNDIERUNG | DICHTUNGSSCHICHT | VERSCHLEIßSCHICHT | VERSIEGELUNG |
|---|---|---|---|
| Sikafloor®-150 Plus | Sikafloor®-376 | Sikafloor®-81 EpoCem | Sikafloor®-2510 W |
| Sikafloor®-151 | Sikafloor®-32 Pronto | Sikafloor®-591 | Sikafloor®-591 |
| Sikafloor®-2640 | Sikalastic®-851 | Sikafloor®-2640 | Sikafloor®-2640 |
| Sikafloor®-11 Pronto | Sikalastic®-8800 | Sikafloor®-377 | Sikafloor®-359 N |
| Sikafloor®-10 Pronto N | Sika® Reemat Premium | Sikafloor®-32 Pronto | Sikafloor®-18 Pronto |
| Sikafloor® P 922 | Sikalastic® M 689 | Sikafloor® Pronto Filler | Sikafloor® TC 680 |
| | | | Sikafloor® TC 681 |

**MEHR INFORMATIONEN**

Scannen Sie den QR-Code für zusätzliche Informationen zur Verarbeitung und Verwendung der Produkte innerhalb der geprüften Systemlösungen.

Für mehr Informationen

FL / AE / WEB / 09.2026

**We are Sika**
Als Tochterunternehmen der global tätigen Sika AG, Baar/Schweiz, zählt die Sika Deutschland CH AG & Co KG zu den weltweit führenden Anbietern von bauchemischen Produktsystemen und Dicht- und Klebstoffen für die industrielle Fertigung.

Es gelten unsere jeweils aktuellen Geschäftsbedingungen.
Vor Verwendung und Verarbeitung ist stets das aktuelle lokale Produktdatenblatt zu konsultieren.

**Sika Deutschland CH AG & Co KG**
Kornwestheimer Straße 103–107
70439 Stuttgart
Deutschland
Tel. +49 711 8009 - 0
Fax +49 711 8009 - 321
flooring_refurbishment@de.sika.com
www.sika.de/parkhaus

BUILDING TRUST